

Jahresbericht

2017



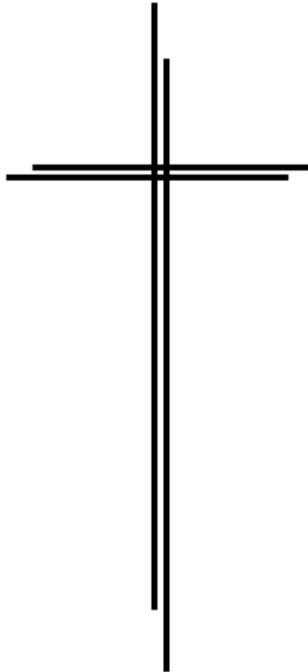
Wenn die Katastrophe kommt, sind wir bereit!

der Freiwilligen Feuerwehr

Inzell

www.ffw-inzell.de

Totengedenken



*Wir gedenken in tiefer
Ehrfurcht
unseren toten
Vereinsmitgliedern*

Dufter Karl

Kumminger Kajetan

Saurler Karl

Hopf Gottfried

Schwarz Adolf

Fritz Isidor

Kriechbaumer Silvester

Straßer Franz

Plenk Johann

Aktive Wehr 2017



Daten und Informationen zur Feuerwehr Stand 31.12.2017

Die FFW Inzell verfügt derzeit über 6 Einsatzfahrzeuge:

1 Einsatzleitwagen	(ELW 1)	VW T5	Bj. 2014
1 Mehrzweckfahrzeug	(MZF)	Opel Movano	Bj. 2006
1 Tanklöschfahrzeug	(TLF 16/25)	MAN 12.222	Bj. 1996
1 Gerätewagen Logistik 2	(GW-L2)	MAN TGM 13.290	Bj. 2010
1 Drehleiter	(DLK 18/12cc)	Iveco 90-16	Bj. 1992
1 Ölschadenanhänger	(ÖSA)	Heinemann	Bj. 1994
1 Rüstwagen	(RW 1)	MAN-VW 8.136	Bj. 1987

Kommandanten:

1. Kdt. Albert Stadler
2. Kdt. Christian Fischer

Zugführer:

Steinhauer Max

Gruppenführer:

Dießbacher Georg	Kamml Georg
Maier Georg	Rieder Gebhard
Rieder Thomas	Schwarz Dominik
Stadler Johann	Weber Anton

Atemschutzwart:

Steinhauer Max

Unterstützung durch Sebastian Koch

Sie sind für die Ausbildung der 26 PA-Träger zuständig.

Atemschutzgerätewart:

Steinhauer Max

Er ist für die Instandhaltung der Atemschutzgeräte und Masken zuständig.

Gerätewart:

Dieses Amt wird von Florian Waschinger geführt.

Aktive Wehr 2017



Schlauchwart:

Kastenhofer Franz

Kleiderwart:

Wiegand Stefan

EDV-Organisation/Einsatznachbearbeitung:

Scheurl Quirin, Püllen Frederic, Stadler Albert

Webmaster:

Scheurl Quirin, Püllen Frederic

Aktivensprecher:

Schwaiger Herbert, Kamml Georg

Jugendwarte:

Kamml Georg, Fischer Linda

Fähnrich:

Reiter Philipp und Mühlberger Anton

Aktive Wehr 2017



Personalstand 31.12.2017

59 Aktive Mitglieder, davon:

- 1 Aktiver mit Rettungsassistenten-Ausbildung
- 2 Aktive mit Rettungssanitäter-Ausbildung
- 5 weibliche Aktive
- 4 Aktive mit Doppelmitgliedschaft
(FF Hammer, FF Hart, FF Traunstein, BtF WTD Oberjettenberg)
- 14 – 18 Jahre: 15 Anwärter

Der Altersdurchschnitt in der aktiven Mannschaft beträgt: 33,8 Jahre

Alle Aktiven erfüllten mindestens 8 Pflichtübungen.

Ausgeschieden aus persönlichen bzw. beruflichen Gründen

Bauregger Christian, Hirschbichler Martin, Kirmse Michael, Steinbacher Peter, Steinbacher Stefan

Übernahme aus der Jugendfeuerwehr:

Holzner Anna, Kirmse Simon

Übungen und Fortbildungen:

- 20 Zugübungen
- 8 zusätzliche Übungen absolvierte die Fachgruppe Absturzsicherung
- 4 zusätzliche Übungen absolvierten die Gruppenführer
- 11 Belastungsübungen PA-Träger in Traunstein
- 1 Funkübung des Bereiches Land 2/1
- 9 Übungen für die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“
- Übungssamstag des Bereiches Land 2/1 in Inzell
- 1 Gemeinschaftsübung am Krankenhaus Ruhpolding
- 1 Gemeinschaftsübung am Pferdehof Meisau in Hammer
- 1 Gemeinschaftsübung mit der Bergwacht Inzell
- zusätzliche Fahrerschulungen, insbesondere für die Führerscheinneulinge

Aktive Wehr 2017



Teilnahme der Führungskräfte an:

- Kommandantenversammlungen
- Dienstversammlung Jugendwarte
- Winterschulung
- Feuerbeschau in diversen Gebäuden
- Besprechungen für örtliche Veranstaltungen
- Teilnahme am Feuerwehrsymposium BGL
- Jahreshauptversammlungen FFW Weißbach und FFW Hammer

Lehrgänge und Schulungen auf Landkreisebene:

- **Atenschutzgeräteträgerlehrgang, Traunstein**
Bauer Christian, Wellinger Martin
- **Maschinistenlehrgang, Traunreut**
Bauregger Stefan, Schwaiger Tobias, Wellinger Martin
- **Modulare Truppausbildung – Basismodul, Siegsdorf**
Dufter Sepp, Greinwald Peter, Holzner Anna, Plenk Heinrich
- **Modulare Truppausbildung - Sprechfunkmodul, Erlstätt**
Bauer Christian, Hildebrandt Tobias, Hunklinger Andreas, Kühn Tamara, Lackner Lisa, Püllen Frederic, Wellinger Martin
- **Motorkettensägenführer, Inzell**
Baumgartner Martin, Greinwald Peter, Lackner Lisa, Öttl Markus, Schwaiger Tobias, Weber Anton, Wellinger Martin, Wiegand Stefan
- **Rauchdurchzündungsanlage, Übersee**
Kastner Hans-Peter, Stadler Albert
- **Sondersignalfahrtrainer, Erlstätt**
Kirmse Konrad

Aktive Wehr 2017



Lehrgänge und Schulungen an den staatlichen Feuerweherschulen:

- **Brandschutzerziehung, SFS Würzburg**
Fischer Linda
- **Drehleitermaschinist, SFS Geretsried (Standortschulung Traunstein)**
Steinhauser Max
- **Tagesseminar Maschinenunfälle, SFS Geretsried**
Weber Anton
- **Zugführer, SFS Geretsried**
Steinhauer Max

Beförderungen 2017



Beförderung zum Feuerwehrmann

Dufter Sepp
Greinwald Peter
Holzner Anna
Kirmse Simon
Plenk Heinrich

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann

Schwaiger Tobias
Wellinger Martin

Beförderung zum Brandmeister

Steinhauer Max

Ehrungen 2017



20 Jahre aktiver Dienst

Birnbacher Michael
Birnbacher Markus
Fischer Christian
Foidl Hubert
Maier Martin
Schwaiger Tobias

25 Jahre aktiver Dienst

Mayerbüchler Josef

30 Jahre aktiver Dienst

Kirmse Konrad
Mühlberger Anton
Reiter Philipp

Aktive Wehr 2017



2017 wurde die Freiwillige Feuerwehr Inzell zu 90 Einsätzen (2016: 52 Einsätze) unterschiedlichster Art gerufen.

Dreimal wurde Brandalarm ausgelöst.

7x wurde man im Jahr 2017 von Brandmeldeanlagen (BMA) zum Einsatz gerufen:

- 1 x DPUW Pflegeheim
- 1 x Kritische Akademie
- 4 x Labenbachhof, Ruhpolding
- 1 x Max-Aicher-Arena

Am 5. Januar 2017 wurde die Feuerwehr Inzell um 02:22 Uhr zu ihrem 1. Einsatz im neuen Jahr, einer ausgelösten Brandmeldeanlage in einem Altenpflegeheim, gerufen.

Mit dem Stichwort „B2 Unklare Rauchentwicklung“ beorderte die Integrierte Leitstelle Traunstein (ILS) die Feuerwehr Inzell Ende Januar in die Adlgaßer Straße.

Am frühen Abend war es in einem Wohnhaus nach einem technischen Defekt an der Heizungsanlage zu einer starken Rauchentwicklung im Keller gekommen.

Nach umfangreichen Belüftungsmaßnahmen und einer Kontrolle mit der Wärmebildkamera konnte kein offenes Feuer festgestellt werden und die Einsatzstelle dem Hauseigentümer nach einer Stunde wieder übergeben werden.

Auf die Alarmdurchsage „VU mit Motorrad“ rückte man am späten Nachmittag des 12. Mai zu einem schweren Unfall auf die Reichenhaller Straße aus. Ein Motorradfahrer war gegen die Leitplanke und eine Hauswand geprallt. Trotz umfangreicher Reanimationsmaßnahmen durch die Kräfte der Feuerwehr und des Rettungsdienstes verstarb der junge Mann leider noch an der Unfallstelle.

Dienstag, 04.07.17 um 12:30 Uhr:

Die Sirenen in den Gemeinden Inzell, Hammer und Weißbach heulten auf und aus den Lautsprechern der Funkmeldeempfänger kommt die Information:

„Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“

Auf der B306 im Bereich Schwarzberg hatte eine Autofahrerin bei einem Wendemanöver einen Sattelzug übersehen und war von diesem, trotz Vollbremsung, erfasst worden.

Die Frau wurde durch den Aufprall mittelschwer verletzt und in ihrem PKW eingeschlossen.

Aktive Wehr 2017



Die Feuerwehreinsatzkräfte übernahmen die medizinische Erstversorgung der Frau bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes und befreiten sie anschließend mit dem hydraulischen Rettungssatz aus dem Auto.

Ein einsatzreiches Wochenende beschwerte ein plötzlich aufkommender Sturm am Abend des 18. Augusts den Feuerwehren im gesamten Südosten von Oberbayern. Auch die Feuerwehr Inzell hatte alle Hände voll zu tun. Neben umgestürzten Bäumen, mussten auch verstopfte Straßengullys gereinigt werden.

Der Nachmittag des 19. Septembers endete mit Einsatz in der Nachbargemeinde Hammer. Ein PKW war von der Straße abgekommen und gegen einen Baum geprallt. Für die Fahrerin, eine junge Frau aus Hammer, kam leider jede Hilfe zu spät; sie verstarb noch in ihrem Fahrzeug.

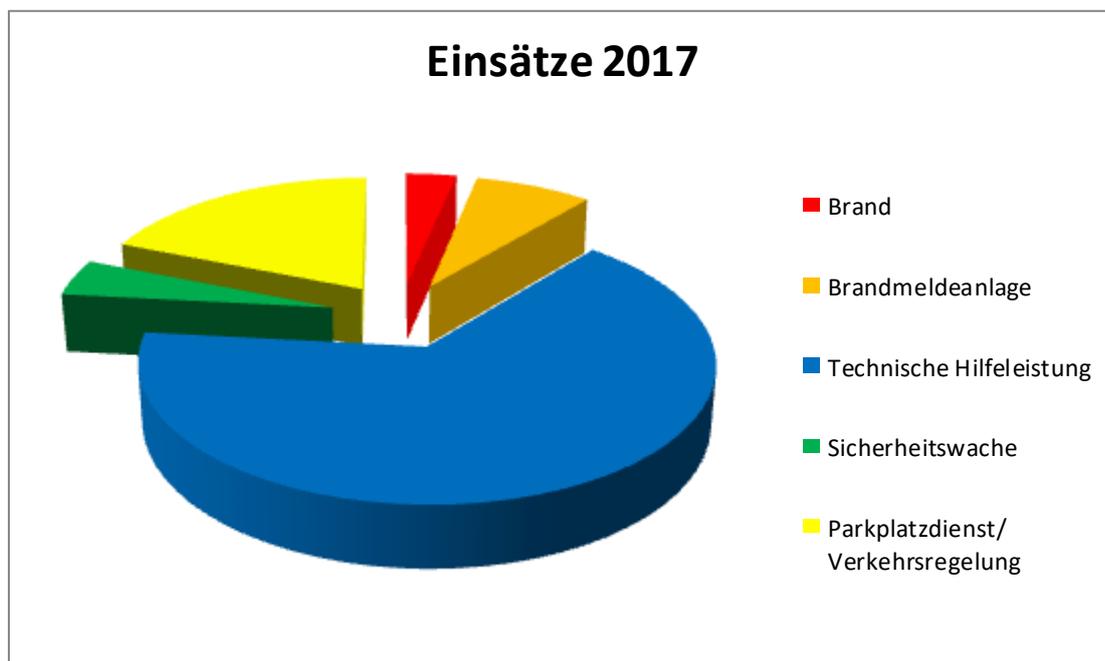
Wenige Tage später kam es in Inzell zu einem Kaminbrand in der Bichlstraße. Die herbeigerufenen Floriansjünger aus Inzell und Weißbach kontrollierten den Kamin mit der Wärmebildkamera und konnten aber bereits nach kurzer Zeit Entwarnung geben. Das Feuer war von selbst erloschen und hatte nicht auf das Wohngebäude selbst übergegriffen.

Der letzte Einsatz des Jahres 2017 führte die Feuerwehr Inzell am Mittag des Sylvestertages nach Ruhpolding zu einer Drehleiterunterstützung für den Rettungsdienst. Vor Ort musste man jedoch nicht mehr eingreifen, da die Patientin über das Treppenhaus gerettet werden konnte.

Einsätze 2017



Einsatzart	2017	Im Vergleich zu 2016
Brand	3	3
Brandmeldeanlage	7	5
Technische Hilfeleistung	59	33
Sicherheitswache	4	4
Parkplatz-/Absperrendienst	17	7
Gesamt	90	52



Aktive Wehr 2017



Von den Aktiven wurden im Jahr 2017 1338 Einsatzstunden und 1623 Stunden für Ausbildung und Übungen geleistet, somit waren die Feuerwehrdienstleistenden 2961 Stunden für die Bevölkerung zu jeder Tages- und Nachtzeit tätig. Bei 59 Aktiven hat jeder rechnerisch ca. **50 Stunden** seiner Freizeit für die Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Der Zeitaufwand für Lehrgänge, Fortbildungen und die Jugendarbeit sind hier noch nicht berücksichtigt!

Eine große Herausforderung stellte die Organisation und Durchführung des Übungstages Land 2/1 in Inzell dar. Dank des großen Engagements der Inzeller Aktiven und der Unterstützung der Kreisbrandinspektion konnte diese Veranstaltung reibungslos abgehalten werden.

Außerdem wurde von einigen engagierten Kameraden mit finanzieller Unterstützung des Vereins ein Lichtmastanhänger in Eigenleistung aufgebaut. Dieser wird im Jahr 2018 in Dienst gestellt.

Wir hoffen deshalb auch weiterhin auf das Vertrauen und die Unterstützung durch die Bürgerinnen und Bürger bei unserer Aufgabe.

Auch im Jahr 2018 stehen wieder viele Aufgaben für die Freiwillige Feuerwehr Inzell an.

Die Schulung der Mannschaft mit der neuen Drehleiter wird den Ausbildungsschwerpunkt in diesem Jahr darstellen.

Durch die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat konnten im Jahr 2017 wichtige Investitionen für die Feuerwehr Inzell umgesetzt werden.

Das ist, obwohl der Unterhalt der Feuerwehr eine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist, keine Selbstverständlichkeit mit Blick auf die angespannte Finanzlage in Inzell.

Umso mehr gilt es an dieser Stelle, ein großer Dank an unseren Bürgermeister Hans Egger, seinen Stellvertretern sowie den Gemeinderäten und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung auszusprechen, die das alles mit möglich gemacht haben.

Leistungsabzeichen 2017



„Die Gruppe im Löscheinsatz“

Im Jahr 2017 legten insgesamt 37 Aktive die Leistungsprüfung ab.

Stufe 1 Bronze

Daxenberger Michael
Greinwald Peter
Gröbner Bastian
Kecht Martin
Kühn Tamara
Mühlberger Anton-Georg
Mühlberger Stefan
Mühlberger Thomas
Rieder Josef
Stein Jonas
Steiner Stefan
Wellinger Sebastian

Stufe 2 Silber

Dufter Markus
Lackner Lisa
Schwarz Dominik
Wellinger Martin

Stufe 3 Gold

Baumgartner Martin
Grill Bernhard
Kötzinger Stefan
Waschinger Florian

Stufe 4 Gold-Blau

Fischer Linda
Foidl Hubert
Maier Korbinian
Öttl Markus
Rieder Gebhard
Rieder Thomas
Stadler Johann
Steinbacher Theresa
Wiegand Stefan
Zenz Georg

Stufe 5 Gold-Grün

Koch Sebastian
Scheurl Quirin
Steinbacher Markus
Weber Anton

Stufe 6 Gold-Rot

Birnbacher Markus
Dießbacher Georg
Rieder Stefan

Atemschutz 2017



Übungen

Januar – März	11 Belastungsübungen in Traunstein
13.02.2017	Jährliche Unterweisung
06.03.2017	FW-Haus, Aufbau Löschangriff mit Schlaupaket, Vertiefung Personenrettung
03.04.2017	Abbruchhaus Schmelz, Personensuche und Rettung, Aufbau Löschangriff mit Schlauchpaket
08.05.2017	FW-Haus, Aufbau Löschangriff mit Schlaupaket, Vertiefung Personenrettung
22.05.2017	Abbruchhaus Schmelz, Personensuche und Rettung, Aufbau Löschangriff mit Schlauchpaket
26.06.2017	CSA-Übung, Dekonplatz
01.07.2017	Rauchdurchzündungsanlage Übersee (2 Mann)
03.07.2017	CSA-Übung, Dekonplatz
12.07.2017	Max-Aicher-Arena, CSA-Übung, Personenrettung, Ventile schließen
25.07.2017	Unterweisung neue PA-Träger
31.07.2017	Löschangriff, Brand PKW
04.09.2017	Türöffnung, Hohlstrahlrohrtraining
17.09.2017	Güllegrube Weißnbauer, CSA-Übung
25.09.2017	Gemeinschaftsübung mit Siegsdorfer Wehren in Hammer, Personenrettung, Brandbekämpfung
07.11-18.11.17	PA-Lehrgang (2 Personen)

Einsätze

27.01.2017	B 2, unklare Rauchentwicklung, Brand Heizung, Inzell
02.06.2017	Undichte Propangasflasche, Geschäftshaus Inzell
05.08.2017	B 3, Brand Dachstuhl, Inzell

Drei Brandeinsätze mussten im Jahr 2017 bekämpft werden und eine Vielzahl von Übungen wurde abgehalten. Auf diesem Wege möchte ich mich deshalb recht herzlich bei meinen Atemschutzgeräteträgern für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit bedanken.

Atemschutz 2017



Stärke der Geräteträger

Jahresbeginn:

31 FM

Baumgartner	Martin
Birnbacher	Michael
Foidl	Hubert
Hallweger	Simon
Kastner	Hans-Peter
Kamml	Georg
Koch	Sebastian
Kötzingner	Stefan
Maier	Martin
Maier	Korbinian
Maier	Peter
Reiter	Philipp
Rieder	Gebhard
Rieder	Stefan
Rieder	Thomas
Scheurl	Quirin
Schwaiger	Herbert
Stadler	Albert
Stadler	Johann
Steinbacher	Markus
Steinhauer	Max
Weber	Anton
Wiegand	Stefan
Zenz	Georg

Neuzugang:

Bauer Christian
Wellinger Martin

2 FM

Austritt

Birnbacher Markus
Daxenberger Alois
Dießbacher Georg
Kirmse Michael
Rieder Hubert
Steinbacher Peter
Steinbacher Stefan

7 FM

Jahresende:

26 FM

Jugendfeuerwehr 2017



- 14.01.2017 Christbaumaktion mit Unterstützung des Gemeindebauhofs.
Der Erlös kommt der Jugendarbeit zu Gute.
- 17.01.2017 Informationsabend für Jugendliche zum Beitritt zur Jugendfeuerwehr
7 Jugendliche sind beigetreten, 2 schon wieder ausgeschieden
- 04.03.2017 Jahreshauptversammlung
- 22.04.2017 Übungstag Land 2/1 in Inzell, Jugendfeuerwehr stellte Verletzte dar
- 08.07.2017 Kreisjugendfeuerwehrtag in Siegsdorf, 2. Platz wurde erreicht
- 18.07.2017 Jugendwartversammlung
- 29./30.07.2017 Ausflug auf die Xarei-Alm
- 17.10.2017 Abnahme Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“
10 Teilnehmer
- 04.11.2017 Ausflug zum Kartfahren
- 09.11.2017 Teilnahme beim Wissenstest
12 Teilnehmer (9 x Gold, 3 x Bronze)
- 17.11.2017 Teilnahme am Übungsletzt
- 25.11.2017 Jahresabschlussfeier
- 20.12.2017 Abholung Friedenslicht in Tittmoning
- 24.12.2017 Übergabe Friedenslicht an Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche

Zudem wurden insgesamt 11 Übungen für die Jugendlichen abgehalten, die neu zur Jugendfeuerwehr beigetreten sind, sowie 17 Übungen für die Aktiven-Anwärter, die ab dem Jahr 2018 mit den Aktiven üben.

Jugendfeuerwehr 2017



Stärke der Jugendfeuerwehr

Jugendwart: Kamml Georg
Stellv. Jugendwartin: Fischer Linda

Jahresbeginn: 13 Anwärter

Neuzugang: Croce Benedikt
Croce Luca
Heinicke Lukas
Kastenhofer Matthias
Kinnemann Philipp
Kirmse Thomas
Sorko Felix 7 Anwärter

Austritt: Buchner Wolfgang
Heinicke Lukas
Sorko Felix 3 Anwärter

In die Aktive Wehr übernommen: 2 Anwärter

Holzner Anna
Kirmse Simon

Jahresende: 15 Anwärter

Neues bei der Feuerwehr



Beschaffung durch Gemeinde

- 1 Einbau der Digitalfunkanlage in die Funkzentrale
- 1 Hydraulischer Rettungssatz (gebraucht)
- 1 Hebekissensatz für Rüstwagen
- 5 Funkmeldeempfänger
- 3 Satz Trinkwasserschutz-Armaturen

Beschaffung durch Verein

- Zubehör und Baumaterial für Lichtmastanhänger und Notstromaggregat
- Bekleidung für Jugendfeuerwehr
- Helmleuchten für Aktive Mannschaft
- Defibrillator für Tanklöschfahrzeug

Dank des Kommandaten



Mein ganz persönlicher Dank gilt, und darum auch an erster Stelle, meiner Mannschaft, allen voran meinem Stellvertreter Christian Fischer. Ebenso den Gruppenführern, Ausbildern, sowie Gerätewarten, ohne deren tatkräftige Mitarbeit in der Führungsebene die Arbeit nicht gewährleistet wäre. Recht herzlich bedanken möchte ich mich bei unseren Familien, ohne deren Toleranz und Unterstützung die Institution Feuerwehr nur schwer denkbar wäre. An dieser Stelle darf ich auch allen Arbeitgebern danken, welche heute in einer harten Arbeitswelt dafür Verständnis aufbringen, wenn ihre Mitarbeiter als engagierte Feuerwehrleute ihren Arbeitsplatz verlassen, um anderen Menschen helfen zu können.

Weiterhin bedanken möchte ich mich

- bei der Vorstandschaft, allen voran Vorstand Markus Steinbacher
- beim 1. Bürgermeister Egger mit seinen Gemeinderäten und der Gemeindeverwaltung, besonders bei Frau Allerberger, Frau Schleich und Frau Foidl, sowie bei Frau Hardt und Herrn Liedl für die gute Zusammenarbeit
- bei den Nachbarwehren
- bei der Kreisbrandinspektion

sowie bei den anderen Hilfsorganisationen wie Bergwacht, BRK und Polizei für die gute Zusammenarbeit.

Weiterer Dank gilt sowohl unserem Feuerwehrwirtspaar Michael und Sabine Birnbacher und den Damen, die das Feuerwehrhaus putzen.

1. Kommandant
Albert Stadler

Öffentlichkeitsarbeit / Verein 2017



- 20.01. Besuch der Generalversammlung der FFW Hammer
- 31.01. 1. Ausschusssitzung am Feuerwehrgerätehaus
- 07.02. Ehemaligen Kassier und Ehrenmitglied Graf Andi zum 70ger gratuliert
- 04.03. Gedenkgottesdienst für verstorbene Vereinsmitglieder u. Generalversammlung im Gasthof Vroni
- 18.03. Besuch der Jahreshauptversammlung vom Trachtenverein Inzell
- 28.03. 2. Ausschusssitzung am Feuerwehrgerätehaus
- 29.03. Besuch der Generalversammlung der FFW Weißbach a. d. A.
- 27.04. Außertourliche Ausschusssitzung wegen Gartenfest
- 11.05. Ehemaligen 2. Kommandant und aktiven Mitglied Öttl Peter zum 60. Geburtstag gratuliert
- 14.05. Besuch Konzert der Musikkapelle Inzell
- 20.05. Hochzeit unseres 2. Kassiers und Aktiven Mitglieds Foidl Hubert und seiner Conny
- 25.05. Beteiligung Trachtenjahrtag am Bichlkreuz
- 21.05. Besuch 125-jähriges Gründungsfest der FFW Tettenhausen
- 30.05. 3. Ausschusssitzung im Feuerwehrgerätehaus
- 15.06. Fronleichnam
- 17.06. Gartenfest am Feuerwehrgerätehaus
- 25.07. 4. Ausschusssitzung am Feuerwehrgerätehaus
- 13.08. Besuch 140-jähriges Gründungsfest der FFW Pietling
- 16.09. Vereinsausflug zur FFW Zell am See mit Besichtigung der Feuerwache und anschließender Besichtigung der Lamprechtshöhle in Weißbach bei Lofer
- 26.09. Ausschusssitzung im Feuerwehrgerätehaus
- 19.10. Ehemaligen Kommandant und Aktiven Mitglied Sepp Steinhauer zum 60. Geburtstag gratuliert
- 19.11. Beteiligung am Volkstrauertag
- 25.11. Jahresabschlussfeier am Feuerwehrgerätehaus
- 28.11. 6. Ausschusssitzung im Feuerwehrgerätehaus

Öffentlichkeitsarbeit / Verein 2017



Am Schluss meines Tätigkeitsbericht gilt mein besonderer Dank meinem Stellvertreter Herbert Schwaiger, dem Ehrenvorstand Manfred Sturm, der Schriftführerin Michaela Lindner, den Kommandanten Albert Stadler und Christian Fischer, der Kassierin Lisa Bichler und Allen, die mich bei meiner Arbeit als Vorstand so großartig vertreten und unterstützt haben. VERGELTS GOTT!!!

Ein weiterer Dank an die Gemeinde für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit, dem Wirtsehepaar Michi und Sabine Birnbacher, den Feuerwehrfrauen für's Reinigen des Feuerwehrgerätehauses und dem Teil der Bevölkerung der durch die Abgabe von Spenden die Freiwillige Feuerwehr Inzell unterstützt.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

*Wütet die Flamme in Deinem Haus,
rufst Du nach Gott und der Feuerwehr aus.
Ist aber gelöscht das Flammenmeer,
vergisst du Gott und die Feuerwehr.*